

Verfahrensablauf Beratungsfall

Anruf / Kontakt eines ethische Beratung suchenden Arztes in der Geschäftsstelle der LÄKT – Darlegung des Sachverhalts

- Eruierung: Wer soll an dem Beratungsgespräch teilnehmen?
- Eruierung: Dringlichkeit
- Eruierung: zeitlicher Aspekt / Zeitschiene
- Bitte um schriftliche Darlegung des Sachverhalts in anonymisierter Form oder Einwilligung des Patienten in Datenverarbeitung und Schweigepflichtentbindungserklärung (bei hoher Dringlichkeit nicht zwingend notwendig)



Vorlage bei Vorsitzenden oder Stellvertreter des Ausschuss „Ambulante Ethikberatung“, Entscheidung zusammen mit dem Team der LÄK, ob es sich um einen Fall für die ambulante Ethikberatung (AEB) handelt, sowie Einschätzung der Dringlichkeit



Übermittlung des Sachverhalts und der Aufgaben an das gesamte regionale AEB-Team in anonymisierter Form oder – dort wo vorhanden - an den Ansprechpartner (oder Sprecher) des regionalen AEB-Teams

- Festlegung der Teilnehmer des regionalen AEB-Teams an dem Beratungsgespräch (Moderator, Ko-Moderator)
- Empfehlung welche weiteren Teilnehmer / Berufsgruppen bei dem Beratungsgespräch zugegen sein sollten (Ratsuchende, weitere Zugehörige)

Hinweis / Information durch Geschäftsstelle LÄKT

- Angebot der Organisation des Termins für das Beratungsgespräch durch Geschäftsstelle der LÄKT,
- Moderator kann sowohl der beratende Arzt als auch ein nichtärztliches Team-Mitglied sein



Durchführung der AEB durch Moderator und Ko-Moderator des regionalen AEB-Teams und Erstellen eines Protokolls der AEB.



Übermittlung Beratungsprotokoll mit anonymisierten Patientendaten an Geschäftsstelle der LÄKT (per Post oder per Email) durch Moderator oder Ko-Moderator



Übermittlung des anonymisierten Beratungsprotokolls an den Vors. oder stellv. Vors. Ausschuss „Ambulante Ethikberatung“
Prüfung ob der Fall allen regionalen Teams der AEB der LÄKT vorab zur Verfügung gestellt werden soll oder ob ein Bericht im Rahmen der jährlichen Fallkonferenz ausreicht



Jährliche Fallkonferenz aller mit den regionalen AEB Beauftragen



Anruf durch andere ethische Beratung suchende Personen (Patienten, Angehörige) → Empfehlung, sich an einen der behandelnden Ärzte zu wenden